

Demnächst erscheint:

*Gustav Wyneken*

# Weltanschauung

400 Seiten. Geheftet RM 6.—, Leinen RM 7.80

Gustav Wyneken, der älteren Generation bekannt als der gedankenreiche idealistische Pädagoge, gibt, nach anderthalb Jahrzehnte langem Schweigen, jetzt, 65jährig, ein Buch heraus mit dem lapidaren Titel: Weltanschauung.

Sein Buch wendet sich an Leser, in denen das echte „metaphysische Bedürfnis“ noch lebendig ist, nämlich die Frage nach einem letzten Sinn alles Seins. In der alten, klassischen Bedeutung einer Antwort auf diese Frage wird der Begriff „Weltanschauung“ hier gefaßt. Und zwar will der Verfasser mit seinem Buche zweierlei: er will zeigen, wie heute noch echte Weltanschauung möglich ist, und er sucht zugleich die Umrise einer heutigen Weltanschauung zu zeichnen.

Das Buch ist nicht auf Gelehrte, sondern auf weiteste Kreise der Gebildeten berechnet. Gerade im Laien will es verschüttete Kräfte des Denkens wieder erwecken, ihm einen persönlichen Zugang zu einer höheren Betrachtung der Dinge eröffnen und ihm Mut zu eigenem Wissenkönnen machen. Es ist ein Lesebuch derer, die Freude am Denken haben und ein Gefühl dafür, daß, wie Wyneken sagt, „Weltanschauung Pflicht“ ist, mindestens für den Deutschen.

*Ausführliche Prospekte kostenlos. Vorzugsangebot auf dem* (Z)

Verlag Ernst Reinhardt in München

Soeben erschienen:

## Genie und Talent Über das Ethos im Kunstwerk

von  
*Prof. Dr. Willy Müller*

49 Seiten. Geheftet 80 Pfg.

Der Verfasser versucht das Wesen des Genius und des Talentos zu erklären und unterzieht anschließend das Kunstwerk als solches einer ethisch-ästhetischen Analyse. Er entwickelt hierbei eine neue Kunsttheorie und bringt Licht in Probleme, die uns bisher verschlossen waren.

## Über das Wesen der Musik vom Standpunkt der absoluten Weltanschauung

von  
*Prof. Dr. Willy Müller*

33 Seiten. Geheftet 60 Pfg.

Eines der vielen der menschlichen Begreifbarkeit entrückten Probleme des Lebens und der Natur liegt im *Wesen der Musik*. Wohl hören wir sie mit unseren Ohren und verspüren die Wirkung auf unser Gemüt, aber ihr Wesenskern bleibt uns verhüllt. Unter Zugrundelegung seiner absoluten Weltbildlehre gelingt es dem Verfasser überraschenderweise, diese Fragen zu klären.

(Z)

Verlag Ernst Reinhardt in München

Vor kurzem erschien:

## Die Einheit der Ost- und Westkirche

Zur 500. Wiederkehr des Unionskonzils von Florenz 1439/1939  
(Sonderheft der Zeitschrift „Eine heilige Kirche“)

204 Seiten. Geheftet RM 4.60

Das umfangreiche Sonderheft beleuchtet die Frage der Einigung zwischen Ost- und Westkirche von den verschiedensten Gesichtspunkten. Die einleitenden Aufsätze machen den Leser mit dem Gang der Konzilsverhandlungen und den Ursachen des damaligen Scheiterns bekannt. Weitere Aufsätze behandeln spätere Einigungsbemühungen mit der Ostkirche seitens der verschiedenen abendländischen Konfessionen. Ein für Vertreter aller christlichen Kirchen wichtiges und bedeutungsvolles Heft.

Als wertvolle Ergänzung zu dem obigen Heft erscheint demnächst:

## Die Confessio Dositheae

Geschichte, Inhalt und Bedeutung  
von *Curt R. A. Georgi*

110 Seiten. Geheftet RM 4.50

(Vorzugspr. für Abonn. der „Eine heiligen Kirche“ [gem. § 12, 9 der W.-D.] RM 3.80)

Das Buch behandelt in sorgfältiger Untersuchung diese Bekenntnisschrift des Ostens, die an einem Schnittpunkt der drei großen Konfessionen entstanden ist, und gibt eine Darstellung ihrer Entstehungsgeschichte, ihres Inhalts und ihrer Beurteilung im Laufe der Jahrhunderte.

(Z)

Verlag Ernst Reinhardt in München